

Presseinformation

China – Chancen für den Mittelstand

Hochkarätige Experten diskutierten beim Wirtschaftsrat Hessen

China, inzwischen bedeutendster Handelspartner Deutschlands, bietet gerade auch dem Mittelstand hervorragende Chancen. Voraussetzung: Interessierte Unternehmen bereiten sich sorgfältig auf den Gang ins Reich der Mitte vor und informieren sich vor allem über die Fallstricke und Finanzierungsmöglichkeiten in dieser für Deutsche doch recht fremden Welt.

Einen Einblick in die Fakten des wirtschaftspolitischen und gesellschaftlichen Lebens in China gaben jetzt anlässlich einer Vortragsveranstaltung des Wirtschaftsrates Hessen im Frankfurter Commerzbank-Tower hochkarätige Experten den zahlreich anwesenden Mitgliedern und Gästen. Eingeladen hatten die Landesfachkommissionen „Internationaler Kreis“ und „Mittelstand“ im Wirtschaftsrat Hessen sowie die Sektion Darmstadt.

Stefan Gallon (Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Guangzhou/Kanton), Gerhard Meyer (Gesellschafter und Geschäftsführer der Falk GmbH & Co. KG), Martin Miller (Generalmanager bei der Commerzbank AG) und Helmut Schneider (Leiter des China-Bereichs der Messer Group GmbH, Shanghai) erläuterten die Besonderheiten im China-Geschäft, die ersten Schritte zu einem erfolgreichen Markteintritt, warnten vor Fallstricken und gaben schließlich auf eigenen Erfahrungen beruhende Empfehlungen. Dabei schilderten sie auch die Probleme, mit denen deutsche Unternehmen zu kämpfen hätten; allein die schwer erlernbare Sprache, die riesigen Entfernungen auch innerhalb des Landes, die anfangs ziemlich undurchsichtige, komplizierte Kreditbeschaffung oder auch die manchmal zu Missverständnissen führende, für den Westen fremdartige Mentalität – etwa die unbestimmte Bedeutung des Wortes „Ja“ – und überhaupt die über alles schwebende Bürokratie wären ziemliche Hürden und Herausforderungen.

Insgesamt war man sich einig, dass der gigantische, mitten im Strukturwandel stehende chinesische Markt trotz mancher Probleme (Stichwort: Menschenrechte, Korruption, Umweltverschmutzung) sehr wohl erfolversprechende Chancen für den deutschen Mittelstand bietet. Mit einem durchschnittlichen Wirtschaftswachstum von 9,5 Prozent in den letzten 20 Jahren und einer Bevölkerung von etwa 1,3 Milliarden Menschen gibt es hier einen dynamischen Wachstumsmotor, der gerade in Zeiten der EU-Schuldenkrise interessante Möglichkeiten eröffnet.

In der anschließenden Diskussion zeigte sich, dass die Veranstalter mit ihrem Thema das Interesse der Teilnehmer geweckt hatten.

Frankfurt, 3. September 2013

Kontakt:
Wirtschaftsrat der CDU e.V. – Landesverband Hessen
Marius Schwabe, Landesgeschäftsführer, Tel. 069/727313
Ulrich Jung, Pressebeauftragter: Tel: 0170-2444296
E-mail: u.jung@wirtschaftsrat.de